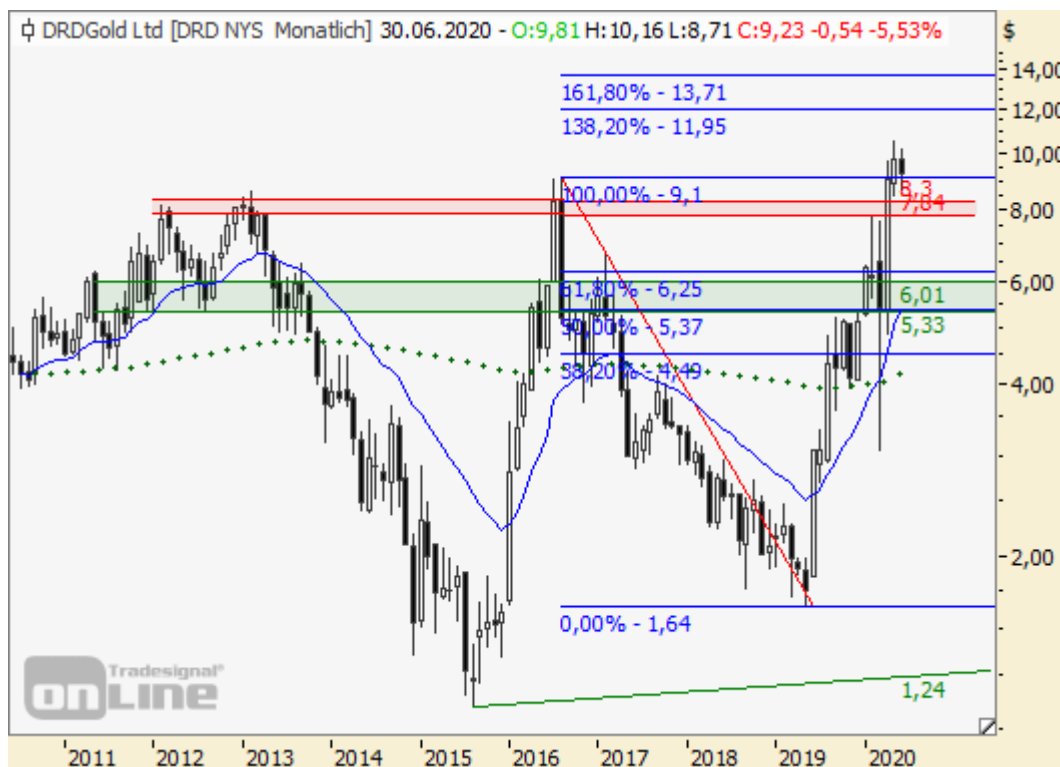


DRD Gold kann die hohen Niveaus halten

09.06.2020 | [Christian Kämmerer](#)

Das südafrikanische Minenunternehmen [DRD Gold Ltd.](#) startete im Zusammenhang der letzten Analyse vom [27. April](#) zwar kein direktes und weiteres durchstarten. Jedoch das Verharren auf hohem Niveau keinesfalls negativ zu bewerten ist und im Zuge der bisherigen Seitwärtstendenz hervorragende Trigger-Marken erlaubt. Betrachten wir uns daher diese im Detail im nachfolgenden Fazit.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Fazit:

Das zweistellige Kursniveau von 10,00 USD erfuhr bereits einige Attacken und doch reichte die Kraft bislang nicht aus, um eine nachhaltige Etablierung darüber in Verbindung weiterer Kurssteigerungen zu initiieren.

Im Bereich um 8,72 USD etablierte sich bisher jedoch eine vorgeschaltete Unterstützung und so könnte es in Kürze, von diesem Kurslevel ausgehend, durchaus wieder anziehende Notierungen geben. Insbesondere ein nochmaliger Anstieg über die Marke von 10,00 USD bleibt dabei zu präferieren, bevor mit Kursen über 10,17 USD per Tagesschluss der nächste Auftrieb bis zu den Fibonaccit-Extensions (log.) von 138,20% Niveaus bei 11,95 USD und darüber bei 161,80% sogar Kurse von 13,71 USD möglich werden könnten.

Neben der bereits benannten Unterstützung rund um 8,72 USD bleibt darunter das Niveau von 7,65 USD sehr wichtig. Denn oberhalb dessen bleiben die Bullen unverändert und tendenziell im Vorteil. Demgegenüber müsste man bei einer Aufgabe der Marke von 7,65 USD mit einem weiteren Abverkauf rechnen. Auf dem Weg gen Süden dürften dann rasch die Zonen bei 6,00 USD bzw. 5,40 USD anvisiert werden. Dieser Unterstützungsbereich ist letzte Bastion vor einer klaren Umkehr hin zu mittelfristig bärischen Tendenzen. Daher wären auch Kurse unterhalb von 5,00 USD je Anteilsschein definitiv kritisch zu sehen.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Long Szenario:

Das Verharren auf hohem Kursniveau ist grundsätzlich bullisch einzuschätzen. Wichtig dennoch, dass die Käufer alsbald wieder verstärkte Nachfrage generieren, um so die Unterstützung bei 8,72 USD als Sprungbrett für eine erneute Attacke in Richtung von 10,00 USD anzusehen. Über 10,17 USD erlaubt sich weiteres Potenzial bis 11,95 USD bzw. mittelfristig sogar in Richtung von 13,71 USD.

Short Szenario:

Sollte die Bären es schaffen, die Aktie doch unter das Level von 8,72 USD zu drücken, könnte sich ein schneller Impuls bis zur darunterliegenden und maßgeblichen Unterstützung von 7,65 USD anschließen. Dort kommt es dann letztlich darauf an, ob der Verkaufsdruck auch zu Aufgabe dieses Niveau genügt. Notierungen darunter wären kritisch zu sehen.

© Christian Kämmerer
Head of German Speaking Markets
www.jfdbank.com

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/453124--DRD-Gold-kann-die-hohen-Niveaus-halten.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2021. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).